



Devotion:

6. - 12. December

Zusätzliche Verse zum Studieren:

Sprüche 25,21-22; Matthäus 6,14-15; 18,21-22; 22,37-40;
Römer 3,20-22; 13,8-10; 1. Korinther 4,12-13; 2. Korinther 5,17

3.Mose 24,17-22 *Wer irgend einen Menschen erschlägt, der soll des Todes sterben. Wer aber ein Vieh erschlägt, der soll's bezahlen, Leib um Leib. Und wer seinen Nächsten verletzt, dem soll man tun, wie er getan hat, Schade um Schade, Auge um Auge, Zahn um Zahn; wie er hat einen Menschen verletzt, so soll man ihm wieder tun. Also daß, wer ein Vieh erschlägt, der soll's bezahlen; wer aber einen Menschen erschlägt, der soll sterben. Es soll einerlei Recht unter euch sein, dem Fremdling wie dem Einheimischen; denn ich bin der HERR, euer Gott.*

Matthäus 5, 38-39 *Ihr habt gehört, daß da gesagt ist: "Auge um Auge, Zahn um Zahn." Ich aber sage euch, daß ihr nicht widerstreben sollt dem Übel; sondern, so dir jemand einen Streich gibt auf deinen rechten Backen, dem biete den andern auch dar.*



Während des Alten Testaments war Vergeltung nach dem Gesetz in Ordnung - wenn du Thomas ins Gesicht geschlagen hast, dann durfte er zurückschlagen. Im Neuen Testament aber, erklärt Jesus, dass wir nicht Vergeltung üben sollen. Er möchte, dass wir einander vergeben. Ich aber sage euch: Liebet eure Feinde; segnet, die euch fluchen; tut wohl denen, die euch has-sen; bittet für die, so euch beleidigen und verfolgen... Denn so ihr liebet, die euch lieben, was werdet ihr für Lohn haben? Tun nicht dasselbe auch die Zöllner? Und so ihr euch nur zu euren Brüdern freundlich tut, was tut ihr Sonderliches? Tun nicht die Zöllner auch also? (Matthäus 5, 44 + 46-47)

Jesus möchte, dass wir anders sind als die Menschen in der Welt. Wenn du das nächste Mal an jemanden vorbeigehst, den du nicht leiden kannst oder der dir etwas Böses ange-tan hat, dann bete für diese Person und sehe, was geschehen wird. sw